Ressort: Politik

De Maizière bedauert unklare Aussagen über "Euro Hawk"-Projekt

Berlin, 31.07.2013, 13:38 Uhr

GDN - Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière (CDU) hat im Rahmen der sogenannten "Euro Hawk"-Affäre Fehler in seiner Informationspolitik eingeräumt. Er bedauere, zunächst unklare Angaben über seine Einbindung in das Rüstungsprojekt gemacht zu haben, sagte de Maizière am Mittwoch vor dem Drohnen-Untersuchungsausschuss des Bundestages.

Der Minister habe bei seiner Aussage vor dem Verteidigungsausschuss nicht den Eindruck vermitteln wollen, er habe von nichts gewusst. Den Vorwurf der Lüge wies de Maizière allerdings entschieden zurück. Am Dienstag hatte bereits der Staatssekretär im Verteidigungsministerium Stéphane Beemelmans eingeräumt, seinen Ressortchef nicht ausreichend informiert zu haben. De Maizière sagte, die Probleme der Aufklärungsdrohne seien vollkommen unterschätzt worden, auch bereits durch seine Vorgänger. Er sprach dabei von "Geburtsfehlern" des Projektes.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-18751/de-maizire-bedauert-unklare-aussagen-ueber-euro-hawk-projekt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619